

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

30.7.1873 (No. 206)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 206.

Mittwoch den 30. Juli

1873.

Dankagung.

Von ungenannten Urgroßeltern erhielten wir anlässlich der glücklichen Geburt des ersten Urenkels zehn Gulden für bedürftige Wöchnerinnen. Wir sagen für dies Geschenk herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 29. Juli 1873.

Armenrath.
J. Gartner.

Hanser.

Aufforderung.

Diesemjenigen, welche mit Schulgeldern aus dem Realgymnasium und der höheren Bürgerschule pro IV. Quartal 1872/73 (1. Juli bis 1. Oktober 1873) noch im Rückstande sind, werden hiermit aufgefodert, dieselben innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 29. Juli 1873.
Verrechnung des Realgymnasiums und der höheren Bürgerschule.

J. B. d. B.
W. S a c h e.

Versteigerung.

2.1. Am Montag den 4. August, Früh 9 Uhr, soll das neben dem neuen Friedhofe am Wege nach dem Artillerie-Laboratorium gelegene kleine Pulvermagazin zum Abbruch öffentlich verkauft werden.

Die Verkaufsbedingungen liegen in unserem Bureau zur Einsicht bereit.

Der am Gebäude befindliche Blitzableiter wird mitverkauft.

Artillerie-Depot.

3.3. Fahrnißversteigerung.

Heute Mittwoch den 30. Juli, Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Gasthaus zur Goldenen Waage dahier, Jähringerstraße Nr. 77, nachstehende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 2 Kannees mit Kopshaarpolster, 2 Kommode, 1 Waschkommode, 3 Nachtsische, 4 Waschtische, mehrere Stühle, 1 Chiffonniere, 2 einbürtige tannene Kleiderkästen, 1 ovaler und 1 runder Tisch, 6 Bettladen mit Rost und Kopshaarmatratzen, eine größere Partie Federbettwerk, verschiedene Spiegel und sonstige Gegenstände, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. Juli 1873.

F. Knab, Waisenrichter.

Düngerungsversteigerung.

2.1. Nächsten Freitag den 1. August, Vormittags 11 Uhr, wird beim Stall Nr. 5 in Gottesau der Düngerertrag von 44 Pferden pro Monat Juni und Juli öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Commando der II. provisorischen Batterie Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, Corps-Artillerie.

Wohnungsaufträge und Gesuche.

* Akademiestraße 15 ist wegen Verletzung der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansardenzimmern, Antheil am Waschkhaus u., auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 21 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, Holzplaz u., auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

* 2.1. Akademiestraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Glasabschluss und den übrigen Räumlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Mansardenwohnung.

* Bleichstraße 46, Ecke der Wilhelmsstraße, Sommerseite, ist eine hübsche Parterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Bleichstraße 64, nahe der Ettlinger Landstraße, ist auf 23. Oktober d. J. eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller u. zu vermieten. Näheres Ettlinger Landstraße 13 im zweiten Stock.

* Hirschstraße 15 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, und sonstiger Zugehör, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Karl-Friedrichstraße 32 ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. s. w. sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Fräulein Dörfer zu erfragen.

* 3.1. Kriegsstraße 62 ist der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, Keller und Antheil an der Waschküche, zu vermieten. Im 1. Stock zu erfragen.

— Kriegsstraße 95 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern nebst Zugehör mit Gas- und Wasserleitung unter Glasabschluss an ruhige Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 84 im dritten Stock bis 4 Uhr Nachmittags.

3.3. Langestraße 119 ist im obern Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.2. Ritterstraße 4 (Edhaus) ist im zweiten Stock eine Wohnung von 5 sehr geräumigen, sämmtlich auf die Straße gehenden Zimmern, Mansarden, Küche, Keller mit Wasserleitung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

— Ruppurrer Landstraße 30b ist eine hübsche Wohnung von 5-6 Zimmern, Mansarden, Wasser- und Gasleitung und allen übrigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres daselbst.

* Schützenstraße 20 ist eine für sich mit Glasverchlus abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkov, Küche, Mansardenzimmer, Keller und sonst aller Zugehör,

auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 34 ist der zweite Stock mit 4 Zimmern nebst 1 Mansardenzimmer, 1 Schwarzwaschkammer, Wasserleitung und allen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten.

4.1. Waldhornstraße 54 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Viktoriastraße 5 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten. NB. Mit Wasserleitung und Glasabschluss.

* Jähringerstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschkhaus, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Zirkel 3 ist der zweite Stock, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern, wovon 5 auf die Straße gehen, mit Mansarden, Keller, Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.

* 2.2. In Mitte der Stadt in bester Geschäftslage ist auf 23. Oktober oder früher ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Ritterstraße 4 (Edhaus).

Zu vermieten:

- 1) ein Laden nebst 3 Zimmern und Magazin;
- 2) eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober beziehbar. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Sofort zu vermieten: eine abgeschlossene Wohnung im dritten Stock von 6 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellerabteilungen u. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Langestraße 165 ist eine Wohnung im dritten Stock (zwei Stiegen hoch), bestehend in 4 Zimmern, 1 Alkov, Küche und sonstiger Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden links.

Im 2. Stock des Vorderhauses Langestraße 103 ist ein freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Eine einzelne, ruhige Person findet eine billige Mansardenwohnung: Langestraße 38.

* Eine Gartenwohnung in der Bismarckstraße, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, ist an eine Familie ohne Kinder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 195.

* 3.1. Auf 23. Oktober ist eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Alkov etc. an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 32 parterre.

Auf 23. Oktober ist eine schöne Wohnung im Seitengebäude, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten: Amalienstraße 47.

* In der Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause eine Wohnung im 3. Stock von 7 bis 8 Zimmern mit Glasabschluß, Wasserleitung und den übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober an eine kinderlose Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Eine Wohnung von 3 Zimmern, 2 Kammern und sonstiger Zugehör, sowie Wasserleitung ist im vierten Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 2a zu ebener Erde.

* Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern und Alkov, Mansardenzimmer, Küche, 2 Kellern, Anteil am Waschhaus, Speicher und der Wasserleitung ist auf 23. Oktober zu vermieten: Jähringerstraße 34.

* Mühlburg. Bahnhofstraße 144 ist eine Wohnung ebener Erde von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Im Stephaniensbadhause in **Beiertheim** sind 2-3 Wohnungen von je 2-3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Auch sind daselbst einige Werkstätten, am besten für Schreiner sich eignend, sogleich zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 102b parterre.

* 2.1. **Durlach.** In der Jehnststraße 18 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres bei Frau Renz Wittwe, Leopoldstraße.

Zimmer zu vermieten.

Zwei freundliche, ineinander und auf die Straße gehende, **unmöblierte** Zimmer, mit schönster Aussicht, sind sogleich oder auch später an eine solide Dame oder Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 45 drei Treppen hoch.

* 3.3. Akademiestraße 29 ist im zweiten Stock ein Salon nebst Schlafzimmer unmöbliert sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 2 im zweiten Stock.

3.2. Auf 1. Oktober zu vermieten: **zwei unmöblierte, große Zimmer** (nötigenfalls mit Küche und Manjarde). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Waldstraße 3 ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst.

* Ein Zimmer ist sogleich oder auf 1. August an ein Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Durlacherthorstraße 2 im ersten Stock, Eingang links.

3.3. Karl-Friedrichstraße 23 sind 3 auf den Rondelplatz gehende Parterrezimmer zu vermieten. Dieselben eignen sich zu einem Bureau, oder auch für einen ledigen Herrn. Auf Verlangen kann Stalkung für ein Pferd dazu gegeben werden.

* 4.3. In der Waldstraße 26 im 2. Stock sind 2 unmöblierte Zimmer, wovon eines mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 23. Oktober an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten; die Zimmer sind jeden Nachmittags von 12 bis 4 Uhr einzusehen.

* 2.1. Spitalstraße 26a, im dritten Stock, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension auf den 1. August oder später billig zu vermieten.

* Steinstraße (Spitalplatz) 13 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Dem Museum gegenüber ist ein Salon mit 3 Fenstern und ein Schlafzimmer in der 1. Etage sogleich unmöbliert zu vermieten. Stalkung, Heuspeicher und Dienerzimmer könnte auf Verlangen dazu gegeben werden. Das Nähere Langestraße 151 im Laden.

* **In der Nähe der Infanteriekaserne ist von jetzt bis 23. Oktober ein größeres, in den Hof gehendes Zimmer besonderer Verhältnisse wegen ganz billig zu vermieten.**

* Ein freundliches Mansardenzimmer ist auf 1. August zu vermieten: Wilhelmstraße 24 im dritten Stock.

* Waldhornstraße 19 ist ein unmöbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

* Blumenstraße 15, im zweiten Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten.

* Langestraße 115 sind zwei ineinandergehende, elegant möblierte Zimmer, sowie ein einfaches, in den Hof gehendes Zimmer zu vermieten.

* Sogleich oder später ist ein geräumiges Wohnzimmer mit Schlafkabinet unmöbliert an einen soliden Herrn oder ältere Dame zu vermieten. Auf Verlangen kann auch 1 Mansarde beigegeben werden: Amalienstraße 48 ebener Erde rechts.

* 2.1. Es ist ein schön möbliertes Zimmer, mit 3 Kreuzstöden auf die Langestraße gehend, an einen oder zwei solide Herren zu vermieten. Näheres im Gasthaus zum Goldenen Hirsche, Langestraße 127 im 2. Stock.

* Sophienstraße 45 ist ein unmöbliertes, großes Mansardenzimmer mit Kochofen und Schwarzwasschkammer auf 1. August zu vermieten.

* Waldstraße 12 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Es ist sogleich ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten: Fasanenstraße 17 im Hinterhaus im zweiten Stock. Ebendasselbst ist auch eine neue **Bettlade** zu verkaufen.

3.1. Jähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Auf 1. August sind 2 gut möblierte Zimmer, mit freundlicher Aussicht, getheilt oder zusammen zu vermieten: Langestraße 113, zwei Stiegen hoch.

* Hirschstraße 18 sind im 2. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn oder eine Dame sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Zwei unmöblierte Zimmer sammt Zugehör sind sogleich zu vermieten: Bleichstraße 46 im zweiten Stock.

* Blumenstraße 15, im dritten Stock, ist ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. August an einen soliden Herrn oder an ein Frauenzimmer zu vermieten.

* Linkenheimerstraße 3 im Hinterhaus im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Kreuzstraße 24, zwei Treppen hoch, sind 2-3 unmöblierte Zimmer zu vermieten.

* Friedrichsplatz 5 ist im Seitenbau, 3 Stiegen hoch, sogleich oder auf 1. August ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* **Walldornstraße 8 (Schloßseite)**, nächst dem Schloßplage sind eine Stiege hoch zwei recht freundliche, helle, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide auf die Straße gehend, neu getüncht und ebenso schön tapeziert, zum 1. August oder später beziehbar an einen Herrn oder eine Dame billig zu vermieten. Aufmerksame, pünktliche Bedienung wird zugesichert. Näheres daselbst.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 17.

* In der Wilhelmstraße 24 ist im 2. Stock ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine geräumige, helle Werkstätte ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Adlerstraße 30 im Hinterhaus.

Stallung zu vermieten.

— Unweit der Dragonerkaserne ist Stallung für 3 Pferde mit Kutschzimmer und Heuspeicher, nach Verlangen auch Chaisenremise zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Familie von 3 erwachsenen Personen sucht eine Wohnung von 3 Zimmern oder 2 Zimmern und Alkov auf den 23. Oktober im westlichen Stadtteil in einem Vorder- oder freundlichen Hinterhause zu mieten. Adressen beliebe man Waldstraße 37 im Laden abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Schützenstraße 10 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle: verlängerte Ritterstraße 34b, Eingang in dem Garten.

* Ein solides Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 97 im zweiten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen neue Waldstraße 44 im zweiten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein älteres Mädchen, welches einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, sucht eine Stelle bis Michaeli oder auch etwas früher. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, putzen, sehr schön nähen und auch etwas bügeln kann, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Näheres Kronenstraße 22 im Hinterhaus.

Kapital-Gesuch.

3.3. Es wird ein Kapital von 16.000 fl. zu 5% gegen mehr als doppelte gerichtliche Versicherung sogleich oder später gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Lüncher und Lackirer,

4 bis 6 gute Arbeiter, finden bei sehr gutem Lohn dauernde Beschäftigung und können sogleich eintreten.

Eb. Solst. Schützenstraße 10.

Zimmermädchen-Gesuch.

*3.2. Auf nächstes Ziel wird ein braves Zimmermädchen, welches hübsch nähen und bügeln kann und gut empfinden wird, Amalienstraße 17 im zweiten Stock gesucht.

*3.1. **Scheufamme,** eine gesunde, kräftige, wird gesucht. Näheres Waldstraße 11, 2. Stock.

* Mädchen,

ein solides, reinliches, wird in eine Trinkhalle gesucht: Karlsstraße 11.

Zimmermädchen-Gesuch.

Es wird sogleich ein braves Zimmermädchen, welches hübsch nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, in Dienst gesucht. Kronenstraße 52 im 2. Stock zu erfragen.

Stelleanträge.

* Ein tüchtiger Fuhrknecht wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Karlsstraße 17.

Ein braver Bursche kann sogleich bei gutem Lohn als Hausknecht eintreten. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

* Eine gewandte Kellnerin findet sogleich bei gutem Lohn eine Stelle: Karlsstraße 17.

Beschäftigungs-Anträge.

3.1. Tüchtige Cementarbeiter, welche mit dem Verlegen von Cementröhren und der Herstellung von Plattenbelegen vertraut sind, finden bei dem Unterzeichneten gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung. Reisekosten werden vergütet und zuverlässigen Leuten auch freie Wohnung gewährt.

J. F. Espenschied, Cementwaarenfabrik in Neckargemünd bei Heidelberg.

* Eine geübte Maschinennäherin wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kreuzstraße 3 im zweiten Stock.

Monatsdienst-Antrag.

* Es wird sogleich eine reinliche Person für einen Monatsdienst gesucht: Hirschstraße 20, Eingang Amalienstraße, im zweiten Stock.

Stellen-Gesuche.

2.1. Ein gebildetes Mädchen aus achtbarer Familie sucht in Bälde eine Stelle in einem Laden oder bei einer besseren Herrschaft als Zimmerjungfer. Gefällige Offerten unter G. Nr. 100 poste restante erbeten.

* Für ein Mädchen aus achtbarer Familie wird unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Ladengehülfin in einem Weißwaaren- oder ähnlichen Geschäfte gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuche.

3.1. Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln. Näheres Kronenstraße 51 im 4. Stock.

Ein Polytechniker, welcher mit Beginn des Wintersemesters in den II. Baukurs eintritt, sucht sich während der Ferien in einem hiesigen Baubureau zu beschäftigen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches im Putzen und Waschen gut erfahren ist, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Marienstraße 29 im 4. Stock.

* Kleider jeder Art werden zum Anfertigen angenommen und rasche und billige Bedienung zugesichert, sowie auch Maschinenarbeit (Doppelpelzapp- und Kettenstich) per Elle 1 fr.: Wilhelmstraße 1 parterre.

* Eine tüchtige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Auch übernimmt dieselbe ganze Gebäude. Zu erfragen Durlacherthorstraße 99 im zweiten Stock.

* Ein Diener sucht wegen Abreise seiner Herrschaft den Tag über Beschäftigung auf 6 Wochen. Das Nähere zu erfragen bei Kaufmann Zeuner, Bistoriastraße.

Eine geübte Maschinennäherin sucht für in und außer dem Hause Beschäftigung auf der Maschine und verspricht pünktliche Bedienung. Näheres Jähringerstraße 76 eine Stiege hoch.

* Ein Mädchen sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen kleine Spitalstraße 12 im zweiten Stock.

Empfehlung.

* Möbel wird billig und reell von einem Schreiner, welcher in diesem Fache sehr bewandert ist, polirt und Reparaturen werden pünktlich besorgt. Aufträge beliebe man in der Restauration Schucker, Jähringerstraße 25, oder beim Etlinger Thorwart Herrn van der Vor abgeben zu wollen.

Verloren.

* Sieben Schlüssel an einem Springring wurden auf dem Wege nach Beiertheim verloren. Abzugeben gegen Belohnung Marienstraße 37 im 1. Stock.

Vor einigen Tagen wurde ein Notizbuch mit einer Legitimationskarte verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe Adlerstraße 8 abzugeben.

2.2. Am Sonntag Nachmittag bei Ankunft des Badezugs um 3 Uhr in Marxau wurde eine goldene Damenuhr vom Wagen bis an das Damenbad verloren. Der Finder wird gebeten, solche gegen ein angemessenes Honorar im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Aufforderung.

* Diejenigen drei Frauenzimmer, welche letzten Montag Abend vor dem Gasthaus zur Stadt Fahr eine rothe Gros-grain-Schleife aufgehoben haben, werden ersucht, solche daselbst abzugeben, andernfalls dieselben gerichtlich belangt werden.

Gefunden.

* In meinem Wirtschaftsklokal wurde am 28. d. M. etwas Papiergeld und Silbermünze gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann dasselbe daselbst gegen hinlänglichen Ausweis in Empfang nehmen.

L. Neck, zum Schwarzen Adler.

Hausverkauf.

In der schönsten Lage der Stadt ist ein großes Haus mit Läden, in den obern Stockwerken Herrschaftswohnungen enthaltend, zu verkaufen. Auskunft erteilt wirklichen Kaufliebhabern

C. W. Klages, Bismarckstraße 9.

Häuser und Baupläze

hat in allen Lagen in und außerhalb der Stadt im Auftrag zu verkaufen

C. W. Klages, Bismarckstraße 9.

Zu verkaufen:

1 Nähmaschine, noch fast neu, unter Garantie, für Schneiderarbeit, von Grower & Baker,

1 Parthie Crin d'Afrique, welches in kleineren Quantitäten abgegeben wird, bei Friedrich Hal, Sohn, Expeditions-Geschäft, Waldhornstraße 21.

Verkaufsanzeigen.

*5.5. 22 Klafter gut ausgetrocknetes Forsten-Buchholz sind um den Preis von 18 fl. per Klafter zu haben. Näheres im Kontor des Tagblattes

*2.2. Zwei gute Violinen, beide circa 100 Jahre alt, sind zu verkaufen. Zu erfragen Jähringerstraße 31, 3. Stock.

* Wegen Mangel an Platz steht ein sehr gut erhaltenes Pianino von 6³/₄ Oktaven um den billigen Preis von 60 Thalern zu verkaufen: Schützenstraße 14, parterre rechts.

* Ein ziemlich neuer eiserner Herd ist zu verkaufen: Marienstraße 29 bei Becker.

* Ein Rastatter Sparherd mit Wasser-schiff, Brat- und Dörröfen ist um den Preis von 13 fl. zu verkaufen: verlängerte Karlsstraße 6 im Hinterhaus.

* Vier Sühner (gute Race) sammt Stall werden billig abgegeben: Hirschstraße 50 parterre.

* Ein fast neues Bett sammt Bettlade, 1 Chiffonniere, Weilerkommode, runder Tisch, Wasch- und Nachttisch, 3 Stühle, 1 Spiegel sind zu verkaufen: Jähringerstraße 88 im Laden.

*2.1. Ein fast noch neues, großes **Kanapee** mit grünem Damastüberzug ist um den Preis von 40 fl. sogleich zu verkaufen: Waldstraße 89. Zu erfragen in der Wirthschaft.

Kaufgesuche.

* Ein gebrauchter, aber noch brauchbarer **Waschkessel** wird zu kaufen gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 14 im zweiten Stock.

Ein großer **Armschild** wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 57.

* Ein noch gut erhaltenes, nussbaumenes **Kinderbettlädchen** wird zu kaufen gesucht: Spitalstraße 44.

* Für eine mechanische Figur wird eine **Perücke** (gleichviel von welcher Farbe die Haare, wenn auch nicht neu) sofort zu kaufen gesucht: Sophienstraße 8, Seitenbau, 2. Stock. — Ebenfalls sind ein **Glaschrank**, noch neu, und ein **Nachttisch** billig zu verkaufen.

Zu kaufen gesucht

ein im westlichen Stadttheile stehendes Wohnhaus durch C. Schickendanz, Akademiestraße 43.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug** und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren **Thorwart Vandervor** am Ettlingerthor und **Geisendörfer** am Karlsthor abgeben.

*2.1. Frau **Lazarus** aus Bruchsal.

Zu verpachten

ist ein im Oberlande liegendes, nicht sehr weit von Straßburg entferntes größeres Hofgut mit bedeutender Oekonomie, sowie dazu gehöriger Backsteinfabrikation; sämtliche Gebäulichkeiten sind vom Fundamente aus neu; ferner ist zu bemerken, daß die Backsteinmaschine ein tägliches Quantum von 20,000 Steinen liefert, der Boden sehr vortheilhaft für diesen Artikel ist und die Arbeitslöhne in dieser Gegend sehr nieder sind. Näheres bei dem Bevollmächtigten des Eigentümers C. Schickendanz, Akademiestraße 43.

Theaterplatz zu vergeben.

* Für das nächste Theaterquartal bis zum Schluß des Jahres ist ein halber Balkonplatz gerade Tour zu vergeben. Näheres Waldstraße 1 im 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

3.2. Meine **Wohnung** und mein **Bureau** befinden sich von heute an **Spitalstraße 43.**

Karlsruhe, den 28. Juli 1873.

Dr. Max Fürst,
Anwalt.

Schweizer Landjäger

empfehl
J. Schuappinger,
Langestraße 122, Eingang Waldstraße.



Julius Weeber,

Langestraße 151,

verkauft fortwährend eine Parthie älterer Waaren von vorzüglicher Qualität **weit unter den selbstkostenden Preisen**, und wird besonders auf eine Parthie

französische Cattune und Percale, halbseidene und halbwollene Klei-derstoffe, Mousseline und Jaconats

aufmerksam gemacht.

Carl Bauer's
patentirte

Reductions-Uhren

(Taschenuhr-Form)

dienen zur **schnellsten, bequemsten** und **sichersten** Umwandlung der alten Maasse, Gewichte und **Münzwäh-rungen** aller deutschen Länder in metrisches Maass und Ge-wicht, resp. **Reichswährung** und umgekehrt.

Die durchaus meisterhafte Erfindung ist bei der nahe bevorstehenden Einführung der neuen Münzwährung von allgemeiner Wichtigkeit, und es gestattet der Unterzeichnete Jedem, der sich dafür interessirt, die Einsicht der Reductions-Uhren, die auch käuflich bezogen werden können durch

Louis Döring,

Ritter- und Langestr. 153.

3.3.

**Heute
frische Melchen.**

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Zum Ansetzen
empfiehlt ganz reines Zwetschgenwasser
und Fruchtbrandtwein, ausgezeichnete
Qualität,
G. Mayer, Schützenstraße 20.

Nomadouy

(bayerischen Rahmkäse)

empfiehlt

J. Schnappinger,

Langestraße 122, Eingang Waldstraße.

- Weißkraut,
- Wirsing,
- Kohlrabi,
- Bohnen,
- gelbe Rüben,
- rothe Rüben,
- Gurken,
- Zwiebeln,
- Schalotten,
- Knoblauch,
- Lauch, Petersilie, Fenchel,
- Dill, Majoran 2c.

hat abzugeben

Großh. landw. Gartenbauschule.

- Bohnenabzieher,
- Bohnenstapler,
- Kettigschneider,
- Kraut- u. Gurkenhobel,
- Fleisch- u. Gemüsehobel,
- Hackmaschinen,
- Fliegenschranke,
- Speiseglocken,
- Drahtdeckel,
- Drahtgewebe,
- Nudelschneidmaschinen

4.1.

empfehlen in großer Auswahl

Hammer & Helbling,

vormals Christ. Heidt,

Langestraße 149, gegenüber d. Museum.

Anzeige.

* Um mit einer Partie Sonnenschir-
men noch aufzuräumen, werden dieselben außer-
st billig abgegeben. Regenschirme sind
fortwährend billig zu haben: Kronenstraße 13
im dritten Stod.

Wegen Renovation meines Wirth-
schaftslokals bleibt dasselbe vom 29. d. M.
ab auf einige Tage geschlossen.

Karlstraße, den 28. Juli 1873.

2.2.

Friedrich Däschner.

Moiré-Schürzen

in den neuesten Mustern

für Erwachsene und Kinder

empfiehlt bestens sortirt

Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

2.1.

Eine reiche Auswahl gestickter und brochirter Vor-
hangstoffe, ebenso Tischdecken in jedem Genre

zu ermäßigten Preisen bei

S. Dreyfus, Hoflieferant.

3.3.

2.1.

Drahtmatratzen

(v. g. Amerikanische),

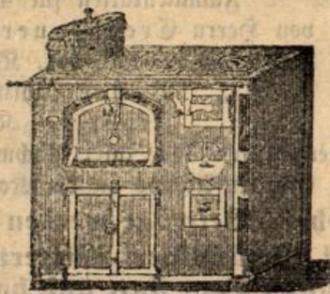
Sandstiege und Sandgitter, Hühnerhöfe, Fliegenschranke, Drahtstramin, grün, blau
und silbergrau, Eisen- und Messingdrahtgewebe, nebst sonstigen Drahtwaaren aller
Art werden angefertigt, und wird eine rasche und gute Bedienung zugesichert.
Auch werden Reparaturen angenommen.

Karl Dörflinger,

Waldstraße 7.

Lager in Holz-, Bürsten- und Blechwaaren.

Marken des Lebensbedürfnisvereins werden in Zahlung genommen.



Spar-Kochherde,

transportabel und ausgemauert, empfiehlt unter
Garantie für deren Güte zu billigen Preisen das
Magazin für Haus- und Küchengeräthe von

Hammer & Helbling,

5.5.

vormals Christoph Heidt,

Langestraße 149, gegenüber dem Museum.

Hühneraugen

werden von Unterzeichnetem gründlich und schmerzlos entfernt.

M. Seitz, Chirurg,

Blumenstraße 10.

Speierer Lagerbier

heute Abend 5 Uhr Anstich vom Faß.

2.1.

Café Man, Kriegsstraße 59.

Vorzügliche
Naturell-Drill-Joppen
 1 fl. 45 kr. bis 3 fl.,
Naturell-Drill-Hosen
 1 fl. 12 kr. bis 1 fl. 54 kr.
 in jeder Größe bei
Carl Seeligmann,
 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Bohnen- und Krautständer,
 gut gearbeitet, in verschiedener Größe, sind zu haben bei
 Hofkübler **Meess,** Spitalstraße 23.

Anzeige.
 *2.1. Es sind fortwährend ächte **Markgräfler Weine** in beliebigen Quantitäten zu haben: Langestraße 33.

Gesalzene Ochsenzungen,
 ganz und im Anschnitt, empfiehlt
W. Prink, Hofmeßger,
 Amalienstraße 22.

Anzeige.
 * Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
Fr. Benzinger Witwe,
 zum Wiener Hof.

Gasthaus zum goldenen Hirsch.
 * Heute und morgen Abend wird ein vorzüglicher Stoff **Speierer-Lagereexportbier** verzapft, wozu freundlichst einladet
J. Schwarzth.

Anzeige und Empfehlung.
 *2.1. Wir erlauben uns, die von Herrn Bierbrauer **Kettner** übernommene Wirtenschaft in empfehlende Erinnerung zu bringen und laden zu gutem Stoff Bier höflichst ein. Auch werden Kofl.-Herren bei uns angenommen.
Familie Pfunder,
 aus dem Oberland.

Warnung.
 Da mir von mehreren Seiten die Mittheilung gemacht wurde, daß gewisse Leute sich erlaubten, über mich die frechsten und verläumberischsten Unwahrheiten bezüglich des mich betroffenen Unglücks meiner Frau zu äußern, so bemerke ich, daß wenn mir das Geringste noch zu Ohren kommt, ich dieselben Subjekte gerichtlich belangen werde, wofelbst ich mich gewiß rechtfertigen werde.
 Karlsruhe, den 29. Juli 1873.
F. Grohmüller jr.,
 Nagelschmiedmeister.

Liederhalle.
 2.1. Samstag den 2. August, Abends 8 Uhr, **gesellige Zusammenkunft** mit dem Mühlburger Liederkranze im Thiergarten.
 Unsere Mitglieder mit ihren Familienangehörigen sind hiezu sangesfreundlich eingeladen.
 Der Vorstand.



Ruhrkohlen
 von erster Sorte Fettschrot sind wieder 2 Schiffsladungen für mich in **Wagon** eingetroffen, und verkaufe ich aus den Schiffen während 10 Tagen zu entsprechend mäßigem Preise.

Adolf Römboldt.

3.2. **Ruhrer Steinkohlen**
 in bester und frischer Qualität
 sind soeben wieder per Schiff in **Wagon** für mich eingetroffen und werden bis zum **3. August direkt ab dort** zu möglichst billigen Preisen (in Wagenladungen) verkauft von

Wilh. Werntgen,
 vor dem Ettlingerthor.

NB. **Gef. Aufträge** besorgen auch:

Herr **Wilh. Pfeiffer,** Kaufmann, Kreuzstraße 12,
 „ **Joh. Schuhmacher,** Kaufmann, Amalienstraße 14.

3.2. **Eintracht.**

Zu Gunsten der hagelbeschädigten Nachbargemeinden
 Donnerstag den 31. Juli, Abends 7 Uhr,
 für das **Gesamtpublikum**

Grosses Garten-Concert,

ausgeführt von der
vollständigen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments,
 unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Herrn **Ad. Böttge.**

Zu diesem Konzert werden

Karten für 1 Person . . . à — fl. 24 kr.

Familienkarten für 4 Personen à 1 fl. 12 kr.

von Herrn **Creuzbauer,** Buchhändler, Langestraße 193,

„ **Levisohn,** Kaufmann, Langestraße 135,

„ **Pecher,** Uhrmacher, Langestraße 78,

„ **Zipperer,** Kaufmann, Waldhornstraße 30,

bis Donnerstag den 31. Juli, Nachmittags 3 Uhr, abgegeben.

Der Eintritt Abends an der Kasse beträgt à Person 30 kr.

Höhere Beiträge werden gerne entgegengenommen.

Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert an einem der nächsten Tage statt und haben die gelösten Karten Gültigkeit.

Programm.

Erster Theil.

- | | |
|---------------------------------------|-----------------|
| 1. Artot-Marsch | Könemann. |
| 2. Ouverture zur Oper „Oberon“ | G. M. v. Weber. |
| 3. Miserere aus der Oper „Troubadour“ | Verdi. |
| 4. „Frauenlob“, Walzer | Faust. |

Zweiter Theil.

- | | |
|---|----------|
| 5. Ouverture zur Oper „Wilhelm Tell“ | Rossini. |
| 6. Air, Louis XIII. | Chis. |
| 7. „Großherzogin von Gerolstein“, Quadrille | Strauß. |
| 8. Grande Fantaisie aus der Oper „Faust und Margarethe“ | Gounod. |

Dritter Theil.

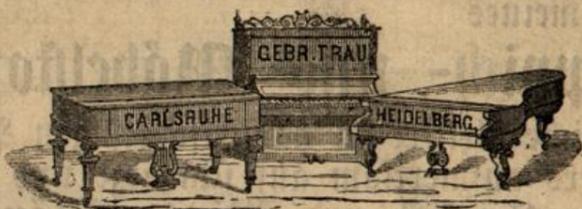
- | | |
|---|----------|
| 9. Festmarsch aus „Catharina Cornaro“ | Lachner. |
| 10. Entre-Act und Brautchor aus „Lohengrin“ | Wagner. |
| 11. Großes Potpourri aus der Oper „Martha“ | Flotow. |
| 12. Grenadier-Polka | Böttge. |

Gebrüder Trau,

Pianoforte-Fabrik.

Großes Pianoforte-Lager.

Musiksaal
Erbprinzenstraße
Nr. 2a.



Fabrik u. Musiksaal
Westl. Hauptstraße
Nr. 108.

Karlsruhe, Erbprinzenstraße 2a.

Wir machen die ergebene Anzeige, daß von heute an das Pianofortelager in unseren neuen

Musiksaal Erbprinzenstraße 2a

verlegt worden ist.

Reichhaltige Auswahl neuer vorzüglicher Instrumente.
Lager von über 100 Stück.

Nur anerkannt erste Fabrikate

und persönlich ausgesuchte Instrumente, als:

Concert-, Salon- und Stutz-Flügel

von Steinweg Nachf., C. Bechstein, J. Blüthner, Kaim & Günther, Rittmüller & Sohn, Wankel & Gemmler.

Pianinos, kreuzsaitig, mit Metalldoppelrahmen, bewährteste Construction, von Steinweg.

Pianinos, kreuz- und gradsaitig, beste Fabrikate, von W. Giese, G. Schwechten, C. Lockingen, A. Meistereck, Kaim & Günther, Quandt, Steingraber etc., sowie eigenes Fabrikat.

Tafelpianos, kreuz- und gradsaitig, von Kaim & Günther, Lipp.

Harmonium und Pedalharmonium von Schiedmayer.

Fabrikpreise, mehrjährige Garantie.

Eintausch gespielter Instrumente.

Unsere Pianoforte-Leihanstalt enthält: Flügel, Pianinos, Tafelpianos, Harmoniums zu billigen Preisen.

Zum Besuch unserer Lokale laden höflichst ein

Gebrüder Trau,

Heidelberg,

Karlsruhe,

westliche Hauptstraße 108.

Musiksaal Erbprinzenstraße 2a.

Die Musikalienhandlung und Musikalien-Leih-Anstalt von Fr. Dört befindet sich jetzt Friedrichsplatz 8.

3.1.

Wegen Uebergabe meines
Mode-, Teppich- und Möbelstoff-Geschäfts
 werden vorher sämtliche Artikel zu namhaft billigen Preisen verkauft.
 Ich mache besonders aufmerksam auf schwarze und farbige
**Seidenzeuge, Herbst- und Winter-Mäntel, Sommer- und
 Winter-Kleiderstoffe**, gewirkte, gestreifte und carrirte **Châles** u.,
 mit welchen möglichst bis zur Uebergabe meines Geschäfts geräumt werden soll
S. Drenfus, Hoflieferant.

3.3.

Museum.

Vom 1. August an ist die Bibliothek wieder geöffnet. Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

Anmeldungen für den zur Erinnerung an **Weissenburg** dorthin Sonntag den 3. August zu unternehmenden Ausflug werden bis spätestens Donnerstag Abend im Laden des Herrn Drenfus, Zähringerstraße, entgegengenommen. 3.2. Der Vorstand.

Zitherclub.

Heute Abend 8 Uhr Zusammenkunft.

Rheinwasserwärme

am 28. Juli, Abends, 18 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 29. Juli. Eduard Wüth von Würzburg, Baupraktikant in Weissenburg, mit Emma Wüth von hier.
- 29. " Friedrich Hündle von hier, Revisor, mit Sophie Kovrian von hier.
- 29. " Erik Konstantin Gederberg von Malmö, Graveur in Forzheim, mit Karoline Stegler von hier.

Geburten:

- 26. Juli. Josef, Vater Josef Oberst, Heizer.
- 29. " Adolf August, Vater Christof Bily, Schuhmacher.

Todesfälle:

- 28. Juli. Anton, alt 1 Jahr 8 Monate 14 Tage, Vater Hafner Heintzelmann.

Tagesordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 30. Juli, Vormittags 8 Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen August Barth von Weissenburg wegen Diebstahls.

Vormittags 8 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Johann Jakob Bollinger von Burgstall wegen Diebstahls und Schmähung öffentlicher Diener.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Johann Michael Wacker und Katharina Wacker von Engelsbrunn wegen Diebstahls.

Grüner Hof.

Heute Mittwoch den 30. und morgen Donnerstag den 31. d. M.

National-Konzert

der Tyroler Sängergesellschaft Franz Bader aus Lechthal (4 Personen). Anfang Abends 8 Uhr.

Zhiergarten.

Mittwoch den 30. Juli 1873

GROSSES CONCERT,

ausgeführt von der Kapelle des

1. Badischen Leib- Grenadier- Regiments Nr. 109 unter Leitung ihres Kapellmeisters

Herrn Adolph Böttge.

Eintrittspreise für den Zhiergarten wie gewöhnlich.

Für die Musik 6 kr. per Person.

Anfang 5 Uhr.

Programm.

Erster Theil.

- | | |
|-----------------------------------|--------------|
| 1. „In Reich und Glied“, Marsch | Unrath. |
| 2. Ouverture zur Oper „Stradella“ | Flotow. |
| 3. Lied ohne Worte | Mendelssohn. |
| 4. „Visionen“, Walzer | Gungl. |

Zweiter Theil.

- | | |
|---|-----------------|
| 5. Ouverture zur Oper „Corydon“ | G. M. v. Weber. |
| 6. Arie aus der Oper „Traviata“ | Verdi. |
| 7. Trapezunt-Quadrille | Etrauf. |
| 8. Grande Fantaisie aus der Oper „Wilhelm Tell“ | Etrauf. |

Dritter Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 9. Hochzeitsmarsch aus dem „Sommernachtsstraum“ | Mendelssohn. |
| 10. Finale aus der Oper „Ludine“ | Lorzing. |
| 11. Potpourri „Mosaikbilder“ | Budl. |
| 12. „Schnellläufer“, Galopp | Faust. |

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chf. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.